

**Deutschland-Koblenz am Rhein: Ultraschall-Scanner  
OJ S 232/2023 01/12/2023  
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung  
Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH  
Postanschrift: Koblenzer Straße 115-155  
Ort: Koblenz am Rhein  
NUTS-Code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 56073  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Einkauf - GZ-Service GmbH  
E-Mail: [maike.brand@gk.de](mailto:maike.brand@gk.de)  
Telefon: +49 261499-1031  
Fax: +49 261499-2030  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.gk.de>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Krankenhaus

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Ultraschalldiagnosegerät Kardiologie Boppard

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

33112300 Ultraschall-Scanner

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Ersatzbeschaffung eines Ultraschalldiagnosegerätes für die Kardiologie am Standort Boppard.

**II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 72 155,00 EUR

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB1D Rhein-Hunsrück-Kreis

Hauptort der Ausführung: Heilig Geist in Boppard Dr. Heinz Maurer Platz 56154 Boppard

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Ersatzbeschaffung eines Ultraschall Diagnosegerätes für die Kardiologie am Standort Boppard.

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 100%

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

Erläuterung:

Das zu beschaffenden Ultraschallgerät der Firma Philips kann mit der vorhandenen technisch einwandfrei funktionierenden TEE-Sonde weiter betrieben werden, so dass sich das Investitionsvolumen um ca. 23.000,- € reduziert. Auch die Nutzung weiterer Ultraschallsonden aus dem Sonden-Pool des Auftraggebers kann an dem zu beschaffenden Ultraschallgerät genutzt werden.

Diese Kompatibilität der Ultraschallsonden ist zu einem anderen Hersteller nicht gegeben.

Das bestehende hygienische Aufbereitungskonzept der Ultraschallsonden würden bei Beschaffung eines Ultraschallgerätes von einem anderen Wettbewerber unnötig verkomplizieren

und die Risiken für die Patienten erhöhen.

Das Bedienungskonzept ist den Anwendern bestens vertraut und erhöht die Patientensicherheit.

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
  - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

## **Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

---

**Bezeichnung des Auftrags:**  
Ultraschalldiagnosegerät Kardiologie

## **V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

**V.2.1. Tag der Zuschlagsentscheidung**  
17/11/2023

**V.2.2. Angaben zu den Angeboten**  
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

### **V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: Philips GmbH Market DACH

Postanschrift: Röntgenstraße 22

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 22335

Land: Deutschland

E-Mail: [moritz.herschelmann@philips.com](mailto:moritz.herschelmann@philips.com)

Telefon: +49 15254897444

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: nein

### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 72 155,00 EUR

### **V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: [Vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:Vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +49 613116-2234

Fax: +49 613116-2113

Internet-Adresse: [www.mwwlw.rlp.de](http://www.mwwlw.rlp.de)

#### **VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabeprüfstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 3

Ort: Trier

Postleitzahl: 54290

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabepuefstelle@add.rlp.de](mailto:vergabepuefstelle@add.rlp.de)

Telefon: +49 651/ 9494-511

Fax: +49 651/ 9494-179

Internet-Adresse: <http://www.add.rlp.de>

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

1. Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
4. Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

#### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 3

Ort: Trier

Postleitzahl: 54290

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabepflichtstelle@add.rlp.de](mailto:vergabepflichtstelle@add.rlp.de)

Telefon: +49 651/ 9494-511

Fax: +49 651/ 9494-179

Internet-Adresse: <http://www.add.rlp.de>

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

27/11/2023